
Subject: Aw: Siemens 20 oder 22GW ??
Posted by [Getter](#) on Mon, 02 Sep 2013 21:53:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ocean-boy,
da bei Deinem Chassis an der Seite ein Urdox offenbar nachträglich hinzugezaubert wurde, fehlt die Anodenstrom-Drossel mitsamt Schaltkontakt. Auf dem einen kleinen Bild im radiomuseum scheint es so, als befände sich die Drossel (oder der Ausg.-Trafo) von hinten gesehen hinter der linken Pertinax-Platte mit Antennen-/Erdbuchse - das täuscht aber ! Was man dort sieht, ist der Drehko. Andere Bilder anderer Websites zeigen hier mehr : Die A.-Drossel ist unter dem Chassis hängend montiert, neben dem Lautstärkepoti. Da ist bei Dir nur freies Chassis-Blech.

Der große Kondensator im Dreieck UCH-UBF-UCL dürfte nachträglich eingebaut worden sein, das Chassis hat aber werkseitig dort ein passendes Loch, es bietet sich also an, bei einer Reparatur dort etwas einzubauen.

Stattdessen fehlt von hinten gesehen links neben dem Drehko der Kondensator bei Dir - der war wohl defekt und wurde dann ersetzt durch denjenigen im Dreieck UCH-UBF-UCL.

Der Ausgangstrafo dürfte bei Dir original sein ! Er scheint auf das Chassis zu gehören und wurde bei Deinem Chassis lediglich um 90° verdreht. Er gehört eigentlich genau dahin, wo sich bei Dir jetzt die zusätzliche kleine Blechplatte mit der Urdox-Fassung befindet.

Hast Du Schaltbilder zum Vergleich ? Dasjenige zum Siemens 22GW hätte ich. Das dürfte aber nicht passend sein, siehe weiter unten.

Und sieh Dir mal die Gegenkopplung zwischen den beiden Anoden der UCL an. Dazu hat mike jordan andernorts schon etwas geschrieben - die unterscheidet sich recht deutlich, je nachdem, ob das Chassis in ein Gerät mit Bakelitgehäuse oder ein solches mit Holzgehäuse gehört.

Siemens 22GW dürfte entfallen, radiomuseum.org hat dazu leider keine Innenbilder, nichtmal ein Rückwandfoto, aber im Radiomuseum Kroatien gibt es beides, sieh mal : <http://www.radiomuseum-croatia.com/new/kolekcija/239>

Das Chassis des 22GW dort sieht ganz anders aus als Deines, viel mehr Pertinax (oder das ganze Chassis aus P.?), der Drehko ganz links, nach unten noch eine vertikale Lötösenplatte mit Bauelementen, oben drauf ganz andere 'Landschaft' mit Bandfiltern und Elkos - rundum anders, als bei Dir. Die UCL 11 ist weiter zur Chassis-Mitte versetzt, der Lautsprecher weiter zur Schallwandmitte, so dass sich die Chassis schon rein mechanisch gar nicht vertauschen ließen.

Wenn das Chassis im Radiomuseum Kroatien original in den dort abgebildeten 22GW hineingehört, dann ist Deiner keinesfalls ein 22GW. Dafür spricht viel, da auf der mitfotografierten Rückwandabbildung des dortigen 22GW das Chassis ebenso dargestellt ist.

Hast Du die Funkschau 01/1941 ? Dort soll es einen Artikel auf Seite 3 über kleine Exportsuper geben, u.a. auch über den Siemens 20GW und den technisch fast baugleichen Telefunken 054GWK. Wenn Du ihn nicht hast - das GFGF-Archiv wird ihn haben...

Nach allem, was ich jetzt gesehen habe, hast Du sehr wohl ein 20GW- Chassis, was sich auch gut zurückbauen lässt. Du brauchst dazu im Wesentlichen die A.-Drossel sowie die von hinten rechte Pertinaxplatte. Vergleiche auch mal mit Bildern zum TFK 054GWK, davon findet Google sofort etliche.

Sehr viel beispielsweise hier - schön groß und ohne irgendwelche riesigen Wasserzeichen und dergl., dort auch das Schaltbild zum 054GWK, das Deinem 20GW entsprechen sollte - bloß bei der Gegenkopplung aufpassen.

<http://www.jogis-roehrenbude.de/Oldies/TFK-054GWK/054GWK.htm>

Oder hier :

http://www.rmrl.de/radios/40/40_41/telefunken/054_gwk/54_orw_e.htm

Oder hier, auch mit Schaltbild :

http://www.olderadio.de/wiki/index.php/Telefunken_054GWK

Oder hier :

[http:// www.ebay.com/itm/Vintage-1940-TELEFUNKEN-054-GWK-German-Tube-Radio-/190878756489](http://www.ebay.com/itm/Vintage-1940-TELEFUNKEN-054-GWK-German-Tube-Radio-/190878756489)

Grüße in die Nachbarschaft ! (Und an alle anderen gegebenenfalls interessierten Leser...)
